



SID

Society for International Development
Gesellschaft für Internationale Entwicklung Hamburg e.V.

Jahresbericht 2001/2002

November 2001 - Dezember 2002

1	Allgemeiner Rück- und Überblick.....	2
2	Mitgliederstand, -kommunikation und -werbung	2
3	Aktivitäten	3
3.1	Jahreshauptversammlung	3
3.2	Vorstandstreffen	3
3.3	Veranstaltungen	3
3.3.1	Entwicklungspolitischer Stammtisch.....	3
3.3.2	Öffentliche Infoabende im HWWA.....	4
3.4	Rundbrief der deutschen SID Sektionen / Internationaler Newsletter 'Bridges' / Development	4
3.5	Mitgliedschaft VENRO.....	5
3.6	Teilnahme an anderen Veranstaltungen	5
3.6.1	Sitzung der deutschen Chapter-Vorstände.....	5
3.6.2	Europäisches Chaptertreffen.....	5
3.6.3	SID Weltkonferenz 2002.....	5
4	Finanzen	6
5	Planungen für 2003	6

1 Allgemeiner Rück- und Überblick

Auch in diesem Jahr können wir auf ein aktives und erfolgreiches Jahr zurückblicken. Zwar haben wir die Anzahl der Veranstaltungen des letzten Berichtszeitraumes nicht ganz erreicht, dafür allerdings auch neue Wege beschritten und, so hoffen wir, Türen geöffnet für interessante Kooperationen in der Zukunft. Der Vorstand hat in seinem zweiten Amtsjahr der Wahlperiode die bewährte Aufgabenteilung fortgeführt – allerdings auf halber Strecke nur noch mit 4/5 Kräften, da es unsere Vizepräsidentin, Dr. Sabine Grund, beruflich von Hamburg nach Berlin zog und sie nun dort volle Aktivität bei der Entwicklung des Berliner Chapters entfaltet. Wir sind sehr dankbar für die engagierte Mitarbeit, mit der Frau Grund unser Chapter über Jahre so lebendig gehalten hat und wünschen ihr ebensolchen Erfolg bei ihrem Wirken in Berlin.

Die Einbeziehung des Internets, unserer Homepage in die Aktivitäten, z.B. die Registrierung von Veranstaltungsanmeldungen, ist schon bewährter Alltag. Langsam können wir uns daran machen, diese Plattform intensiver zu nutzen, um Akzente zu setzen und SID-Hamburg zu einer exponierten Informationsressource zu machen. Pläne in diese Richtung haben bereits konkrete Formen angenommen (siehe 5.) SID-Hamburg ist seit Mitte des Jahres offiziell im Online-Informationsverbund „Eine-Welt-Netzwerk“ vertreten und verbreitet seine Veranstaltungsankündigungen damit im Kreis Hamburger bzw. norddeutscher Institutionen und Interessierter der Entwicklungszusammenarbeit.

Unser Mitgliederstand ist stabil, und wirtschaftlich ist das Chapter in gesunder Verfassung, so dass wir uns gemeinsam mit den Mitgliedern auf Programmfragen unseres Chapters konzentrieren können.

2 Mitgliederstand, -kommunikation und -werbung

Ende 2002 zählt das SID Chapter Hamburg 37 Mitglieder, 32 reguläre, 4 studentische und 1 institutionelles Mitglied. Gegenüber dem vorangegangenen Berichtszeitraum sind drei reguläre Mitglieder hinzugekommen, in allen Fällen sind die Neumitglieder auf eigene Initiative auf uns zugekommen, in einem Fall über unsere Website. Ein reguläres Mitglied, unsere bisherige Vizepräsidentin, Frau Dr. Sabine Grund, haben wir durch Ortswechsel von Hamburg nach Berlin an das dortige Chapter verloren. 3 studentische Mitglieder haben das Chapter verlassen. Unser langjähriges institutionelles Mitglied, die Bibliothek des HWWA bleibt uns weiterhin erhalten.

Die Homepage des Chapters bietet diverse Grundfunktionen für Mitglieder (Verzeichnisse, Ankündigungen) und zur öffentlichen Information (Veranstaltungen, Mitgliedschaftsbedingungen, Mitgliedsantrag). Dieses Fundament ist in verschiedensten Richtungen ausbaufähig und kann so interessierten Mitgliedern die Kontaktaufnahme untereinander zu speziellen Themen erleich-

tern. Um thematisch zielgerichtet Kontakte zu ermöglichen, ist allerdings erforderlich, dass mehr Informationen zu aktuellen Arbeitsschwerpunkten bzw. Interessengebieten der einzelnen Mitglieder aufgenommen werden. Genaue Hinweise zum Vorgehen bietet die Homepage.

Der E-Mail-Verteiler deckt mittlerweile $\frac{3}{4}$ der Mitgliedschaft ab, so dass wir die Vereinfachungen und Kosteneinsparungen bei Vereinsführung als dauerhaft betrachten können und zugunsten der inhaltlichen Ziele unseres Chapters umverteilen können.

3 Aktivitäten

3.1 Jahreshauptversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2001 fand am 12.12.2001 bei satzungsgemäßer Beteiligung in den Räumen des HWWA, Neuer Jungfernstieg 21 statt. Dabei wurde der alte Vorstand einstimmig entlastet, Neuwahlen zum Vorstand standen nicht an.

Der Vorstand setzt seine Arbeit in der bisherigen Funktionsteilung fort und bemüht sich, die Reichweiteneffekte durch Einbindung der Institutionen, denen die Vorstandsmitglieder angehören, weiter zu nutzen und auszubauen.

3.2 Vorstandstreffen

Durchschnittlich einmal im Monat, teilweise in Verbindung mit den Veranstaltungen des SID-Hamburg Chapters, trafen sich die Mitglieder des Vorstands. Darüber hinaus hat die elektronische Kommunikation einen wichtigen Stellenwert bei der Abstimmung der Vorstandsmitglieder erreicht und steigert die Effizienz und Reaktionsfähigkeit des Chapters ganz erheblich. An den persönlichen Treffen waren jeweils drei bis fünf Vorstandsmitglieder beteiligt.

Zur Geltung kam der kurze Draht zwischen den Vorstandsmitgliedern unter anderem anlässlich unserer gemeinsamen Stellungnahme zu den redaktionellen Umorientierungen bei der Zeitschrift E+Z. Auf unsere Initiative hin haben wir gemeinsam mit den Chapters in Frankfurt und Berlin Position für die Beibehaltung eines ausgesprochen wertvollen und bewährten Redaktionskonzepts bezogen.

3.3 Veranstaltungen

3.3.1 *Entwicklungspolitischer Stammtisch*

Zum entwicklungspolitischen Stammtisch haben wir in 2002 drei Mal eingeladen (11. Juni, 25. September, 30. Oktober). Mit neuen, alten Lokalitäten, z.B.

dem Schwenders am Großneumarkt, im Freien, haben wir versucht, auch den Erlebnisaspekt in dieser Hinsicht etwas stärker zu berücksichtigen. Die Teilnahme war wechselnd, von erfreulichen mehr als zehn Mitgliedern bis zu einem eher einsamen Bild mit drei Teilnehmern. In den vergangenen Jahren sind die Statistiken allerdings ähnlich ausgefallen.

3.3.2 Öffentliche Infoabende im HWWA und in der Patriotischen Gesellschaft von 1765

Mit sehr aktuellen und spannenden Themen haben wir insgesamt drei Veranstaltungen bestritten:

Mai 2002

Bildungsmisere in Afrika: Sind die Hungerlöhne der Lehrer schuld?, Referentin: Dr. Katharina Michaelowa, Leiterin des Schwerpunktes Handel & Entwicklung im Hamburgischen Welt-Wirtschafts-Archiv; Moderation: Dr. Dirk Kohnert, SID-Hamburg, Stv. Direktor Afrika-Institut

November 2002

Koalition gegen Korruption, Referent: Prof. Dr. Dieter Biallas, Transparency International, Senator a. D.; Moderation: Axel Borrmann, Vorstand SID-Hamburg, HWWA,

Dezember 2002

Tobin-Steuer – Allheilmittel gegen Finanzkrisen und Armut?, Referent: Prof. Dr. Paul Bernd Spahn, Professor für Öffentliche Finanzen, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt / Main, Ko-Referent: Dr. Carsten Hefeker, Leiter der Abteilung Weltwirtschaft, HWWA; Moderation: Hans-Ulrich Wolff, Vorstand SID-Hamburg

Durch die Kooperation mit anderen Organisationen konnten uns jeweils eines erweiterten Verteilers für die Einladungen bedienen. Die Besucherzahlen variierten erheblich, lagen aber im Bereich unserer Erwartungen und Erfahrungen.

3.4 Internationaler Newsletter *Bridges* / Development

Das Weltsekretariat versendet an alle Mitglieder das Mitteilungs- und Nachrichtenblatt *Bridges*. Darüber hinaus werden in unregelmäßigen Abständen Sekretariats-Memos per E-Mail verschickt, die auf der Homepage des Hamburg Chapters zur Verfügung stehen. Auch *Bridges* und andere elektronisch verfügbare Quellen werden auf der Homepage archiviert und sind dauerhaft abrufbar. Mitglieder, die sich von der eigenen Hardcopy-Archivierung trennen möchten, können dies ungefährdet tun.

Die Zeitschriften 'Development' und 'World Development' können wie bisher von SID Mitgliedern zu vergünstigten Konditionen bezogen werden.

Eine Initiative zur Verbesserung der Informationsversorgung im deutschen Raum möchte SID-Hamburg im nächsten Jahr ergreifen (siehe 5.)

3.5 Mitgliedschaft VENRO

SID-Hamburg ist über das Chapter Bonn, das alle deutschen Chapter vertritt, passives Mitglied bei VENRO (Verband entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen).

3.6 Teilnahme an anderen Veranstaltungen

3.6.1 Sitzung der deutschen Chapter Vorstände

Im Berichtszeitraum fand kein gemeinsames Treffen der deutschen Chapter Vorstände statt. Nachdem SID-Frankfurt, das turnusmäßig mit der Ausrichtung des Treffens befasst gewesen wäre, organisatorische Engpässe signalisiert hatte, übernahm der Hamburger Vorstand die Initiative und lud zu einem Vorstandstreffen Anfang September nach Hamburg ein. Leider erhielten wir von mehreren Chapters Absagen wegen Terminproblemen, so dass der Termin verworfen wurde. Das Bonner Chapter kündigte daraufhin im August eine Einladung nach Bonn für den 22./23. November an. Offensichtlich versiegt diese Initiative, leider erhielten wir auf die Mitteilung unserer Teilnahmebereitschaft keinerlei weitere Hinweise. Wir werden mit Nachdruck auf die erfolgreiche Durchführung eines Treffens in 2003 hinwirken.

3.6.2 Europäisches Chaptertreffen

Ein formelles europäisches Chaptertreffen fand im Berichtszeitraum nicht statt. Unser Nordeuropa-Vertreter im Governing Council der Gesellschaft, Jos van Gennip, hat über das im vergangenen Jahr an uns gerichtete Positionspapier zu seiner Arbeit im Council hinaus keine zusätzlichen, europaweiten Status- und Planungsbeiträge verbreitet.

3.6.3 SID Weltkonferenz 2002

Die zunächst für Oktober 2001 geplante SID Weltkonferenz wurde verschoben und fand vom 4. bis 7. Juli 2002 in Dar-es-Salaam, Tanzania statt. Generalthema der Konferenz war die Globalisierung. Teilnehmer aus unserem Chapter hat es nicht gegeben. Nach gegenwärtigem Informationsstand ist der Vorsitzende des SID-Bonn Chapters, Günther Oldenbruch einziger Teilnehmer aus dem deutschen SID-Kreis gewesen. Von ihm sind eingehende Infor-

mationen über die Konferenz und SID im Ganzen betreffende Neuigkeiten angekündigt, jedoch bislang noch nicht an uns weitergegeben worden.

4 Finanzen

Aus dem Kalender- und Finanzjahr 2000 wurde ein Bank-Guthaben von 1.998,61 DM übernommen, das sich bis Ende 2001 auf 2.678,53 DM erhöhte. Diese Entwicklung ist durch eine nochmals sparsamere Haushaltsführung zu erklären. So konnten z.B. alle Veranstaltungen ohne Honorarkosten durchgeführt werden. Unser besonderer Dank gilt daher den Referenten. Ferner konnten die Ausgaben für Einladungen und Informationen durch Nutzung elektronischer Medien deutlich gesenkt werden. Auch das HWWA trug mit seinen kostenlos zur Verfügung gestellten Räumen zur Kosteneinsparung bei. Über die Hälfte der Ausgaben entfällt nach wie vor auf den Pflichtbeitrag für das SID - Weltsekretariat. Er wäre noch wesentlich höher, würde das Hamburg Chapter ihn nicht auf 50% der Beitragseinnahmen begrenzen.

Im Jahr 2000 wurden 2.335,00 DM an Mitgliedsbeiträgen eingenommen. Hervorzuheben sind freiwillige Sonderzahlungen in Höhe von 123,96 DM, wofür den betreffenden Mitgliedern besonders zu danken ist.

Per 31.12.2001 betrug der Kassenstand 2.678,53 DM (=1.369,51 Euro). Bis Anfang Dezember 2002 erhöhte er sich auf 1.918,64 Euro. Damit bestehen für das kommende Geschäftsjahr gute Spielräume für häufigere bzw. kostenintensivere Veranstaltungsaktivitäten.

5 Planungen für 2003

Für 2003 sind u. a. folgende Aktivitäten in Vorbereitung bzw. in der Diskussion:

- Fortführung der öffentlichen Infoabende im HWWA und mit bzw. bei weiteren Kooperationspartnern. Anstehende Themen betreffen z. B. Koordinierung von Entwicklungszusammenarbeit und Sicherheits-einsätzen, Public Private Partnership (PPP), internationale Entschuldungsinitiative (HIPC), unternehmerische Entwicklungsperspektiven in Osteuropa, Russland,
- Intensivierung des SID-Netzwerks, insbesondere innerhalb Deutschlands und innerhalb Europas; Förderung von Treffen auf deutscher und europäischer Ebene mit dem Ziel auf gemeinsame, strategische Absichten zu formulieren und umzusetzen,

- Herausgabe eines regelmäßigen SID-Newsletters, der mit hoher Aktualität, großer Selektivität und hohem Verdichtungsgrad den Bereich der Entwicklungszusammenarbeit für Mitglieder und Nicht-Mitglieder erschließt. Nach dem Wegfall des Bonner Rundbriefs würde damit eine schmerzliche Lücke geschlossen und ein wichtiger Akzent von uns gesetzt werden können – unser Mitglied Karsten Weitzenegger hat sich bereit erklärt, den Aufbau einer Redaktion und die technisch-gestalterische Umsetzung federführend zu betreuen. Der Vorstand ist sehr dankbar für diese wichtige und weit reichende Initiative.

Hamburg, den 14. Dezember 2002

Für den Vorstand

Dr. Jan-Peter Lechner
(Geschäftsführer)

Axel Borrmann
(Finanzen)